Zeitschrift: Film und Radio mit Fernsehen

Herausgeber: Schweizerischer protestantischer Film- und Radioverband

Band: 11 (1959)

Heft: 25

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

SCHWEIZERISCHE ARBEITSGEMEINSCHAFT JUGEND UND FILM

-In Zürich konstituierte sich Ende letzten Monats eine "Schweizerische Arbeitsgemeinschaft Jugend und Film". Zum Präsidenten wurde Dr. H. Chresta, Zürich, gewählt. Beabsichtigt ist u. a. die Erziehung jugendlicher Filmbesucher zum kritischen Sehen und Beurteilen des Films, Darbietung und Propagierung von erzieherisch wertvollen und dem Kindes-und Jugendalter angepassten Filmen, Schutz der Jugend vor Filmen, die ihre seelische Entwicklung gefährden.

Der protestantische Film-und Radioverband wird sich mit der Frage eines allfälligen Beitrittes noch befassen. Eine Notwendigkeit dafür besteht für ihn nicht; die protestantischen Jugendverbände können ihren Filmbedarf über den SPFRV oder sogar in gewissen Fällen direkt decken, und für Diskussionen usw. steht ihnen in unserer Zeitung eine bereits seit langem eifrig benützte Spalte offen. Doch wird man sich protestantischerseits einer Mitarbeit gesamtschweizerischer Natur nicht entziehen, vorausgesetzt, dass der Grundsatz konfessioneller Neutralität strikte durchgeführt wird.



In dem geistreich - liebenswürdigen Film "Die Heiratsvermittlerin" spielt Shirley Booth überraschend gut die Rolle der heiratslustigen Witwe. Rechts Anthony Perkins.

SCHWEIZERISCHER DACHVERBAND DER URHEBER-RECHTSNUTZER

Diese Spitzenorganisation aller an der Auswertung von Urheberrechten interessierten Verbände (Film, Rundspruch, Fernsehen, Schallplatten, kulturelle Organisationen usw) hielt in Zürich ihre Generalversammlung unter dem Vorsitz von Dr. Th. Kern (Zürich) ab. Als Vertreter kultureller Interessen wurden in den Vorstand U. Hug, Bern, (Filmbund) und Dr. F. Hochstrasser, Luzern (SVFK) gewählt. Nach Erledigung der üblichen Jahresgeschäfte befasste sich die Versammlung besonders mit der Lage auf dem Gebiete der Nachbarrechte, wo bereits im kommenden Jahr der Abschluss internationaler Verträge vorgesehen ist. Ferner wurden die urheberrechtlichen Bestimmungen im neuen Filmgesetz besprochen; auch das europäische Abkommen über den Austausch von Programmen und Fernsehfilmen (Strassburger-Abkommen), das seinerzeit heftig kritisiert worden war, und der deutsche Ministerialentwurf für ein neues, deutsches Urheberrechtsgesetz bildeten Gegenstand von Diskussionen.

Die Verhandlungen und die heutige Situation bewiesen erneut, wie wichtig es wäre, wenn sich die film- und radiokulturellen Organisationen international zusammenschliessen würden.

EINE WEITERE "JUD SUESS"-FILMKOPIE

Der Schöpfer dieses berüchtigten antisemitischen Films, Veit Harlan, hat seinerzeit (April 54) in Zürich in einer Kiesgrube theatralisch das angeblich noch einzige vorhandene Negativ des Films- ver-brannt. Es sollte eine Art Reueakt sein, in welchem er sich für immer von dem Film lossagte. Nun hat die Lübecker Kriminalpolizei ein weiteres Exemplar des Films "Jud Süss" beschlagnahmt, das im Besitzeines westdeutschen Filmkaufmanns war. Die feierliche Verbrennungszeremonie erscheint dadurch in ihrer wahren Bedeutung.

" DER PFARRER IN UDDARBO" IN WIEN.

-An der von katholischer Seite organisierten "internationalen Festwoche des religiösen Films in Wien" machte der evangelische Beitrag, der schwedische Film "Der Pfarrer in Uddarbo", nachhaltigen Eindruck durch seine freimütige Kritik und als Zeugnis freien Denkens.

Der Film ist im Besitz des Schweiz. Protestantischen Film-und Radioverbandes. Interessenten für die Vorführung wollen sich an den Protestantischen Film dienst, Lindenplatz 4, Zürich Telef. (O. 51) 52. 52. 12, wenden.

AUS DEM INHALT

Saita

| | Seite |
|---|---------|
| Blick auf die Leinwand | 2, 3, 4 |
| Das letzte Hurra | |
| Ungebändigt (Woman obsessed) | |
| Schüler auf Abwegen (Le chemin des écoliers) | |
| Die Heiratsvermittlerin (The matchmaker) | |
| Traumrevue | |
| Die kleinste Schau der Welt (The smallest show | |
| on earth) | |
| Europa bei Nacht | |
| Des femmes disparaissent (Frauen verschwinden) | |
| Vor Einbruch der Nacht (Home before dark) | |
| Die Wahrheit über Rosmarie | |
| Der Teufelsschüler (The Devil's Disciple) | |
| • • | |
| Film und Leben | 5 |
| Hollywooder Impressionen | |
| Jean Grémillion | |
| Das Zeitgeschehen im Film | |
| Radio-Stunde (Programme aus aller Welt) | 6,7,8 |
| Fernsehstunde | 8 |
| D 0: 1 | |
| Der Standort | 9 |
| Das Böse im Film | |
| Gérard Philipe | |
| Die Welt im Radio | 10 |
| Degeneration des Rundspruchs | |
| | |
| Von Frau zu Frau | 10 |
| Eine andere Ideologie | |
| Die Stimme der Jungen | 10 |
| Diskussion: Drinnen im Saal, wie ich es sehe. | |
| | |